

Vernissage

Freitag, 14. August, 18 Uhr

Einführung: Dr. Kathrin Frauenfelder, Kunsthistorikerin

«Die Körper im Nebel», Performance (10 Min.) von
Barbara Naegelin und Eliane Rutishauser

Museumsnacht

Samstag, 19. September, 18:30 und 19:45

«Das Filter-Limit», Performance (je 20 Min.) von
Barbara Naegelin und Eliane Rutishauser
17:00 bis 24:00 Uhr: Überraschende Interventionen von
Esther Premru in der Ausstellung von Roland Hotz

Finissage

Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr

Künstler:innengespräch

16:30 Uhr: «Der Wahrheitsnebel», Performance (15 Min.) von
Barbara Naegelin und Eliane Rutishauser

Familiensonntag

30. August, 14 bis 15.30 Uhr

Jups - Kunstgenuss für Klein und Gross

13. September, 12 bis 16 Uhr

Weitere Vermittlungsangebote - auch für Schulen -
finden Sie auf unserer Webseite



Vebikus Kunsthalle Schaffhausen
Kulturzentrum Kammgarn
Baumgartenstrasse 19
Postfach 263
CH-8201 Schaffhausen

Öffnungszeiten:
Donnerstag 18 - 20 Uhr
Freitag 16 - 18 Uhr
Samstag und Sonntag 12 - 16 Uhr
www.vebikus.ch / info@vebikus.ch

JAKOB UND EMMA
WINDLER-STIFTUNG

KULTUR
RAUM.SH

Eliane Rutishauser

*Manchmal spreche ich mit mir selbst –
und dann lachen wir beide*

Mirja Busch

Nur ein Bruchteil des Regens

Roland Hotz

Singende Knochen

15.8. - 4.10.2026

KUNSTHALLE
SCHAFFHAUSEN

Die Arbeiten von **Eliane Rutishauser** entziehen sich der schnellen Festlegung. Zugleich Künstlerin und Modell, verhandelt sie Identität und Körper als performatives Geschehen, in dem soziale Erwartungen, Sicht- und Unsichtbarkeiten aufeinandertreffen.

Der Nebel bleibt stabil.

Barbara Naegelin und Eliane Rutishauser werden an drei Abenden und mit unterschiedlichsten Methoden versuchen, den sie umgebenden Nebel aufzulösen. Dabei werden sie jedoch von ständig neu auftretenden Fragen aufgehalten. Verwirrung ersetzt Verwirrung. Das Diffuse ist nicht das Problem. Es ist das Material. Es wird zur Leinwand und zum eigentlichen Stoff.

Die Performances setzen sich aus drei Episoden zusammen.

Episode 1 14.8.2026, 19 Uhr: «Die Körper im Nebel»

Episode 2 19.9.2026, 18:30 und 19:45 Uhr: «Das Filter-Limit»

Episode 3 4.10.2026, 16:30 Uhr: «Der Wahrheitsnebel»

Wo sie auch hingeht, hofft **Mirja Busch** auf schlechtes Wetter. Denn der Regen bringt Pfützen. Und mit denen beschäftigt sie sich seit 15 Jahren. Die Wahlberlinerin experimentiert mit verschiedenen Formen ihrer Archivierung. Ob als fotografische Sammlung, in flüssiger Form, in ethnografischen Beobachtungen oder über Sprache – sie rückt das oft übersehene Phänomen «Pfütze» in den Fokus der Betrachtung und eröffnet so neue Perspektiven.

Steinschichten und Geschichten, «Geschichtungen»

Ein Erklärungsversuch: Feldspat, Quarz und Glimmer, Steine - diese widerspenstige Materie beseelen. Und: Mären, Legenden, Geschichten. Archetypisches erzählen. Das ist meine Botschaft. Mal gelingt es besser. Mal weniger gut. Ist das Kunst? Poesie in Stein? Vielleicht!

Roland Hotz



Eliane Rutishauser



Mirja Busch



Roland Hotz